

GEMEINDEZEIT

*Gemeindebrief für den Pfarrbereich Biederitz
mit den Evangelischen Kirchengemeinden Biederitz-
Heyrothsberge, Gerwisch, Gübs, Königsborn, Menz, Neulitz-
Büden, Wahlitz und Woltersdorf*

SEPTEMBER - NOVEMBER 2020

Erntedank

Wenn ich Getreideähren
zwischen meinen Fingern
spüre oder in einen Apfel beiße,
denke ich an Gottes Verspre-
chen: „Solange die Erde steht,
soll nicht aufhören Saat und
Ernte, Frost und Hitze, Som-
mer und Winter, Tag und
Nacht.“ Gottes Friedenskreis-
lauf hält an – bis heute. Ver-
lässlich schenkt er uns Segen
und Leben. Jedes Jahr neu
pflanzt er in uns das Vertrauen,
dass seine Liebe bleibt.

TINA WILLMS

Grafik: GEP



Inhaltsverzeichnis/Seite

1	Titel
2	Impressum
3	Leitartikel
4	AHA- Bedingungen
5	Schaukasten Königsborn
6-7	Gruppen/ Kreise
8-9	NesT
10-12	Gottesdienste September bis November, Abwesenheiten
13	31. Biederitzer Musiksommer Familienkirche Nedlitz
14-16	Notfallseelsorge
17	Freude und Leid im Kirchspiel
18	Besondere Geburtstage
19	Kinderseite
20	Bildersammlungen

Impressum:

Der Gemeindebrief des Pfarrbereichs Biederitz erscheint vierteljährlich. Er wird an alle Gemeindeglieder verteilt. Redaktion:

Johannes Henke,
Antje Wehnert

Redaktionsverantwortliche: Antje Wehnert
Hinweis: Für den Inhalt der Artikel sind die jeweiligen Autoren verantwortlich.

Bilder wenn nicht weiter angegeben von privat.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 15.11.2020

Auflage: 1000 Stück

Druck:

Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Kontakte:

Ev. Pfarramt Pfarrer Henke
Breite Straße 31, 39175 Biederitz,
Tel. 039292 / 22 46 , Fax 039292 / 2 76 52
e-mail: PfarrerHenke@web.de
(Pfarrer Henke persönlich)

Gemeindebüro

ev.pfarrambiederitz@gmail.com

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

donnerstags 10.00 bis 12.00 Uhr

Kantor Michael Scholl

Breite Str. 38, 39175 Biederitz

Telefon: 039292/ 28802

foerdkreis@biederitzerkantorei.de

**Kirchspiel Biederitz -
Kontoverbindungen:**

KD-Bank e.G.

IBAN: DE14 3506 0190 1550 0320 11

BIC: GENODED1DKD

Sparkasse Jerichower Land

IBAN: DE38 8105 4000 0511 0026 45

BIC: NOLADE 21JEL

Bitte immer Verwendungszweck
z.B. „Spende für ...“ o.ä.)
und Absender/Adresse angeben!

***Wenn Sie Ihren Geburtstag nicht im Gemein-
debrief genannt haben möchten, rufen Sie
bitte im Gemeindebüro an.***

Diesen Gemeindebrief finden Sie auch
online auf unserer
Internetseite:

www.kirchspiel-biederitz.de

und auf den Seiten:

www.nedlitz.de oder
www.becker-nedlitz.de

Liebe Leserinnen und Leser,

Ende August endeten in unserem Bundesland die Schulferien und es begann ein neues Schuljahr. Die Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse wurden eingeschult. Auch wenn Corona die feierliche Einschulung nicht ganz so üppig ausfallen ließ, wie in den Jahren zuvor, nahmen doch die Familien mit Geschwistern, Eltern und Großeltern Anteil an diesem Ereignis.

Mit Stolz und froher Erwartung fieberten die Schulanfänger dem Ereignis entgegen. Etwas Ängstlichkeit mischte sich unter die Entdeckerfreude. Jedes Neue ist auch erst einmal etwas fremd. Die Zuckertüte sollte den Schulanfang versüßen. Eine Stärkung tut gut. Stärkungen und Ermutigungen erleichtern den nächsten Schritt. Als stärkende und ermutigende Handlung versteht sich seit alters her der Segen, der Menschen zugesprochen wird.

In vielen Kirchengemeinden ist es ein guter Brauch geworden, die Schulanfänger zu segnen und ihnen somit die ganze Aufmerksamkeit Gottes und der versammelten Gemeinde zu schenken. Die Kinder erfahren; ich bin nicht allein, meine Eltern und Verwandten, der Pfarrer und die Gemeindeglieder erbitten für mich den Segen Gottes und Gott wird mich auf diesem neuen Weg begleiten. Auch wenn das Corona-Virus unsere ganze Aufmerksamkeit beanspruchen will, lässt Gott, unser Herr, nicht nach, den Kindern, den Verwandten und Freunden, uns allen mit seinem Segen nahe zu sein und uns für den Lebens- und Glaubensweg zu stärken. Gottes Versprechen begleitet uns: „Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“ (1. Mose 8,22)

Ich wünsche Ihnen für den ausklingenden Sommer und den nahen Herbst mit dem Erntedankfest und der Freude am Ernten ein getrostes Gottvertrauen und Gottes Segen.

Ihr Pfarrer Johannes Henke



Foto: Lotz

Gemeindeleben unter AHA-Bedingungen

Als von Mitte März bis Anfang Mai wegen der Corona-Pandemie auch das Gemeindeleben in unserem Pfarrbereich fast zum Erliegen kam, versuchten wir mit Briefen, Telefonaten, Internet, Blasmusik vor Seniorenheimen und anderen Möglichkeiten den Kontakt zu Gemeindegliedern zu halten.

Ab Mitte Mai begannen wir in den größeren Kirchen unter AHA-Bedingungen (AHA = Abstand – Hygiene – Alltagsmaske) wieder Gottesdienste zu feiern.

Inzwischen laden wir in alle Kirchen wieder zum Gottesdienst ein. Unter Beachtung der Hygiene- und Infektionsschutzbestimmungen versammeln sich Gemeindeguppen in kleiner Zahl. Auch sind Treffen kleiner Chöre im Freien oder in der Kirche möglich. Während in den Seniorenheimen wieder Andachten möglich sind, laden wir die Senioren in unseren Kirchengemeinden noch nicht ein. Zu groß ist der vorgeschriebene Abstand, der zueinander gehalten werden muss. Eine Verständigung ist nur schwer möglich.

Während in den sonntäglichen Gottesdiensten auch unter AHA-Bedingungen immer noch einige Plätze frei sind, würde der Platz für Gottesdienste in den Kirchen mit größeren Besucherzahlen nicht ausreichen. So werden wir in diesem Jahr den **Martinstag** (11.11.) nicht feiern. Auch haben wir uns entschlossen, zur Feier der **Goldenen, Diamantenen und Eisernen Konfirmation** im Herbst nicht einzuladen, weil wir unsere Jubilare zur besonders schutzbedürftigen Gruppe zählen. Die Jubilare werden wir dann hoffentlich im kommenden Jahr zur Jubelfeier einladen können.

Die **Konfirmation** von sechs Jugendlichen am 17. Mai musste leider abgesagt werden. Dafür feiern wir jetzt Anfang September drei Konfirmationsgottesdienste (siehe Gottesdienstplan). Um möglichst vielen Angehörigen die Teilnahme zu ermöglichen, gestalten wir für je zwei Konfirmanden bzw. Konfirmandinnen einen Gottesdienst. Ein Platzkartensystem regelt die begrenzte Teilnehmerzahl mit den nötigen Abständen in den Bänken. Wir bitten um Verständnis für diese ungewöhnliche Platzbeschränkung.

Pfarrer Johannes Henke

Neuer Schaukasten in Königsborn

Seit dem 24. Juli 2020 können sich die Königsborner an einem neuen Schaukasten erfreuen. Das alte Modell war undicht und ließ sich äußerst schwer bedienen. Die Farben auf den gemalten Bildern und den Buchstaben der Einladungen verschwammen durch die Feuchtigkeit nach Niederschlägen und waren somit nicht mehr vollständig erkennbar.



Durch den Gemeindegemeinderat wurde die Neuanschaffung eines Schaukastens beschlossen und mit der freundlichen Unterstützung der Verwaltung der Einheitsgemeinde Biederitz, konnte der Neuaufbau reibungslos vollzogen werden.

Die Gemeindearbeiter aus dem Ortsteil Königsborn ordneten den Aufbau in ihren Arbeitsalltag ein und nun steht das Schmuckstück auf dem Parkplatz vor dem Friedhof.

Herzlichen Dank

Es ist unschwer zu erkennen, dass dieser Schaukasten kleiner ist als sein Vorgänger. Trotzdem möchte ich alle einladen, diesen mit Leben zu füllen. Wie wäre es mit einer Erzählung über ein erlebtes Wunder mit Gott. Da gibt es gewiss viel zu berichten und wer noch nicht schreiben kann, könnte ein Bild malen.

Ich bin sicher, dass jede Geschichte ihren Platz bekommen wird.
„Komm sagt es allen weiter(EG 225)“

Die Trinitatiszeit ist wie geschaffen, nicht nur unseren Kindern von Jesus zu erzählen, sondern allen Menschen. Nur Mut, es kann uns nichts passieren, außer uns eventuell ein bemitleidendes Lächeln einzufangen. Ich denke, dass kann wohl jeder verkraften, wenn man bedenkt, was Jesus für uns getan hat.

Lassen Sie uns nicht bis Weihnachten warten.

Ihre Susann Großhennig

Krabbelgruppe, mittwochs ab 10.00 Uhr

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch oder per Mail im Pfarrbüro
Tel: 039292-2246 (donnerstags 10-12.00 Uhr)
E-Mail: ev.pfarramtbiederitz@gmail.com

Konfi-Treff der 7. und 8. Klasse samstags , ev. Gemeindehaus Biederitz

Monat	7. Klasse 9.00 – 10.45 Uhr	8. Klasse 11.15 – 13.00 Uhr
September 2020	26.09.2020	26.09.2020
Oktober 2020	10.10.2020	10.10.2020
November 2020	21.11.2020	21.11.2020
Dezember 2020	12.12.2020	12.12.2020
Januar 2021	23.01.2020	23.01.2020

Zeiten gelten nur für die Monate September bis November 2020. Änderungen möglich, werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Konfirmanden- Elternabend: Montag 21.09.2020 um 19.00 Uhr
Kirche Biederitz

Konfirmation 2021: 09.05.2021, 10.00 Uhr

Jugendkreis Biederitz, dienstags ab 18.00 Uhr

Für alle Jugendlichen von 13-19 Jahren, im Bauwagen auf dem Gelände der evangelischen Kirche in Biederitz oder im Gemeindehaus

Chorproben Biederitzer Kantorei

Biederitzer Kantorei: Donnerstag 18.30 Uhr Alt- Bass
Donnerstag 20.00 Uhr Sopran- Tenor
Kammerchor: nach Vereinbarung
Ansprechpartner: Kantor Michael Scholl,

Chorproben Lobpreischor, Freitag, 18.00Uhr

Termine erfahren Sie über Pfarrer Henke

Frauenfrühstück in Menz, dienstags 9.00 - 11.30 Uhr
im Bürgerhaus Menz, Anmeldungen über Frau Peters 01514/ 1673854

<u>September</u>	<u>Oktober</u>	<u>November</u>
29.09.	27.10.	24.11.

Gebetstreffen im ev. Pfarrhaus Biederitz

Termine erfahren Sie über Pfarrer Henke

Seniorenachmittage

„Herbstastern“ in Biederitz dienstags 14.00 Uhr
im evangelischen Gemeindehaus Biederitz

<u>September</u>	<u>Oktober</u>	<u>November</u>
------------------	----------------	-----------------

Zur Zeit wegen Corona keine Angebote

Gemeindenachmittag im Pfarrhaus Gerwisch
donnerstags 14.30 Uhr, Gemeinderaum Gerwisch

<u>September</u>	<u>Oktober</u>	<u>November</u>
------------------	----------------	-----------------

Zur Zeit wegen Corona keine Angebote

Andachten in den Seniorenheimen

in Gerwisch, donnerstags 15.30 Uhr

<u>September</u>	<u>Oktober</u>	<u>November</u>
24.09.	15.10.	26.11.

in Heyrothsberge, dienstags 10.00 Uhr

<u>September</u>	<u>Oktober</u>	<u>November</u>
22.09	13.10	24.11.

in Wahlitz, donnerstags 10.00 Uhr

<u>September</u>	<u>Oktober</u>	<u>November</u>
24.09.	15.10.	26.11.

**Stand des Flüchtlingsprojektes Neustart im Team NesT
Biederitz
Gemeinsam Flüchtlinge aufnehmen und begleiten.**

Es ist gut angerichtet, das Flüchtlingsprojek Neustart im Team (NesT) Biederitz.

Wie Sie bereits in den Ausgaben der Gemeindezeit 12/2019 und 3/2020 erfahren konnten, handelt es sich dabei um das vom Bund ins Leben gerufene staatlich gesellschaftliche Aufnahmeprogramm für besonders schutzbedürftige Flüchtlinge. Konkret beinhaltet das NesT Projekt für bestimmte Flüchtlingsfamilien die Chance, das kaum tragbare Elend in den großen Flüchtlingslagern in Ägypten, Äthiopien, Jordanien und Libanon gegen eine sichere Lebensperspektive in Deutschland tauschen zu können. In Biederitz haben sich die Voraussetzungen erfüllt, dass eine bestimmte Flüchtlingsfamilie ihr weiteres Lebensheil in unserer Gemeinschaft finden kann.

Eine Mentorengruppe von 5 Personen hat sich gebildet, die auptverantwortlich ist für die spätere Betreuung der Flüchtlingsfamilie. Dazu hat sich der Freundeskreis NesT gegründet zur Unterstützung für die anstehenden, mitunter noch nicht absehbaren Aufgaben bei der Begleitung der Flüchtlingsfamilie. Von der Landeskirche, dem Kirchspiel Biederitz sowie den Mitgliedern der Mentorengruppe und des Freundeskreises NesT wurden bereits entsprechende Einlagen auf dem Spendenkonto des Kirchspiels Biederitz getätigt (s.unten), um die finanziellen Grundbedingungen für das Flüchtlingsvorhaben zu erfüllen.

Dies betrifft vor allem die Bereitstellung der Mittel für die Übernahme der Kaltmiete einer Wohnung auf Sozialhilfeniveau für zwei Jahre. Die WoBau Magdeburg hat zugesagt, eine auch unter migrations-sozialen Aspekten passende Wohnung zur Verfügung zu stellen.

Den Antrag zur Entsendung einer Flüchtlingsfamilie nach Biederitz/ Magdeburg hat die Mentorengruppe Mitte Juni an das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) gestellt.

Die Resonanz des BAMF´s ist positiv, d.h. unser Flüchtlingsprojekt ist beim BAMF gelistet mit der Aussicht eine Flüchtlingsfamilie im Rahmen des NesT Programmes zu übernehmen. Allein die aktuelle Corona Situation bedingt eine zeitliche Verschiebung der Ausreise der erwarteten Flüchtlingsfamilie. Wir als Mentorengruppe/Freundeskreis NesT Biederitz haben zweifelslos weiter guten Grund auf eine möglichst baldige Ankunft der Flüchtlingsfamilie in Biederitz zu setzen.

Jede Frau/jeder Mann, die/der sich dem Freundeskreis NesT anschließen möchte, ist immer herzlich willkommen.

Spenden auf das nachfolgend genannte Spendenkonto werden weiterhin dankbar entgegengenommen.

Kirchspiel Biederitz

KD-Bank e.G. IBAN: DE14 3506 0190 1550 0320 11

Verwendungszweck: Spende Mentorenprojekt NesT

Dabei zählt wirklich jeder Euro, um die zukünftigen Kosten aufzufangen, die bei einer würdevollen Betreuung einer Flüchtlingsfamilie in Deutschland anfallen.

Offene Fragen zum NesT-Flüchtlingsprojekt Biederitz beantworte ich gerne (039292-69459).

Burkhard Wrede-Pummerer



Gottesdienste im Pfarrbereich Biederitz

Bitte bringen Sie einen Mund- und Nasenschutz zu den Gottesdiensten mit.		
Gottesdienste September 2020		
05.09. Sonnabend	Biederitz Konfirmationsgottesdienst I für Lara Blötz aus Gübs und Pauline Mendau aus Wahlitz (Besuch nur mit Platzreservierung möglich) <i>mit Pfarrer Henke</i>	13.00 14.15
	Biederitz Konfirmationsgottesdienst II für Milena Mensing aus Biederitz und Fiona Nepolsky aus Biederitz (Besuch nur mit Platzreservierung möglich) <i>mit Pfarrer Henke</i>	
06.09. 13. So. nach Trinitatis	Königsborn Gottesdienst mit <i>Pfarrer i.R. Jünger</i>	9.30
	Wahlitz Gottesdienst mit <i>Pfarrer i.R. Jünger</i>	11.00
12.09. Sonnabend	Biederitz Konfirmationsgottesdienst III Für Paul Kluth aus Gübs und Julius Warnecke aus Biederitz (Besuch nur mit Platzreservierung möglich) <i>mit Pfarrer Henke</i>	14.00
13.09. 14. So. nach Trinitatis	Biederitz Gottesdienst mit <i>Pfarrer Henke</i>	14.00
20.09. 15. So. nach Trinitatis	Nedlitz Gottesdienst mit <i>Pfarrer Henke</i>	11.00
	Gerwisch Gottesdienst mit <i>Pfarrer Henke</i>	14.00
27.09. 16. So. nach Trinitatis	Woltersdorf Erntedankgottesdienst mit <i>Pfarrer Henke</i>	10.00
	Menz Erntedankgottesdienst mit <i>Pfarrer Henke</i>	14.00

Gottesdienste im Oktober 2020		
04.10. Erntedanktag	Wahlitz Erntedankgottesdienst mit <i>Pfarrer Henke</i>	11.00
	Biederitz Erntedankgottesdienst mit <i>Pfarrer Henke</i>	14.00
11.10. 18. So. nach Trinitatis	Gerwisch Erntedankgottesdienst im Kirchgarten Mit <i>Pfarrer Henke</i>	11.00
18.10. 19. So. nach Trinitatis	Biederitz Gottesdienst mit <i>Lektorin Bergien</i>	14.00
25.10. 20. So. nach Trinitatis	Woltersdorf Gottesdienst mit <i>Pfarrer i.R. Jünger</i>	9.30
	Nedlitz Gottesdienst mit <i>Pfarrer i.R. Jünger</i>	11.00
31.10. Reformations- tag	Biederitz Regionaler Reformations- Gottesdienst mit <i>Pfarrer Henke</i>	10.00
Gottesdienste im November 2020		
01.11. 21. So. nach Trinitatis	<i>Im Pfarrbereich keine Gottesdienste, bitte Angebote der Nachbarregionen nutzen</i>	
08.11 Drittletzer Sonntag des Kirchenjahres	Menz Gottesdienst mit <i>Pfarrer i.R. Jünger</i>	9.30
	Gerwisch Gottesdienst mit <i>Pfarrer i.R. Jünger</i>	11.00

Gottesdienste im Pfarrbereich Biederitz		
Weitere Gottesdienste im November 2020		
15.11. Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	Wahlitz Gottesdienst mit <i>Pfarrer Henke</i>	11.00
	Woltersdorf Gottesdienst mit <i>Pfarrer Henke</i>	14.00
18.11 Mittwoch: Buß- und Bettag	Biederitz Gottesdienst mit <i>Pfarrer Henke</i>	19.00
22.11. Ewigkeits- sonntag	Nedlitz Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Sterbegeudenken <i>Pfarrer Henke</i>	10.00

Vorschau Dezember 2020		
29.11. 1. Advent	Menz Gottesdienst mit <i>Pfarrer Henke</i>	9.30
	Biederitz Gottesdienst mit <i>Pfarrer Henke</i>	14.00

Änderungen wegen aktueller Verordnungen zur Corona-Pandemie möglich. Bitte informieren Sie sich über die Homepage www.kirchspiel-biederitz.de, Aushänge und Bürger Volksstimme.

Abwesenheiten	
Pfarrer Henke Vertretung Pfarrer Seils, Gommern	01.11.2020 - 08.11.2020
Antje Wehnert (Gemeindesekretärin)	20.10.2020 - 23.10.2020

31. Biederitzer Musiksommer 2020 *„Freiheit und Weitergehen“*

Samstag, 11. Oktober
17.00 Uhr

Ev. Kirche Biederitz
Konzert mit dem Dahlenwarsleber
Zupforchester
Leitung: Torsten Kahler

Eintritt frei, Spende erbeten

Mittwoch, 04. November
19.00

Gemeinderaum ev. Kirche
Biederitz
Festsitzung, 25 Jahre Förderkreis
Biederitzer Kantorei e.V.

Samstag, 14. November
19.30 Uhr

Ev. Kirche Biederitz
Messiaen Quatuor
Oliver Kipp - Violine
Katharina Troe - Violoncello
Georg Dengel - Klarinette
Hagen Schwarzrock - Klavier

Änderungen vorbehalten

Eintritt 12 (10)€, 10 (8)€

Detaillierte Informationen finden Sie unter
www.biederitzer-musiksommer.de und dem Programmheft 2020

Familienkirche Nedlitz

Auch weiterhin möchten wir Familien mit Ihren Kindern einladen zum lachen, singen, beten, basteln und viel über und mit der Kirche zu lernen unter Einhaltung der Corona- Auflagen.

Bei schönem Wetter werden wir im freien sein und bei schlechtem Wetter in der Nedlitzer Kirche die Familienkirche gestalten.



Dazu laden wir Sie zu folgenden Terminen ein:
montags 31. August, 12. Oktober, 23. November

Andrea Rode, Nedlitz



Fahrradtour statt Notfalleinsatz

Wenn die Rettungsleitstelle anruft, macht sich innerhalb weniger Minuten ein Mitglied des Notfallseelsorgeteams auf den Weg um den Menschen beizustehen, die plötzlich einen Angehörigen verloren haben oder Zeugen eines unerwarteten Todesfalles geworden sind. Das kann zu jeder Tages- oder Nachtzeit sein. Das Team der Notfallseelsorge (NFS) bereitet sich in monatlichen Treffen auf diese Aufgabe vor und bespricht die vergangenen Einsätze. Oft müssen ungewöhnliche Situationen bewältigt werden und natürlich ist die eigene Seele bei jedem Einsatz dabei. Da tut es gut, dass sich das ehrenamtliche Team der Notfallseelsorge im Jerichower Land nicht nur als Einsatzgruppe versteht, sondern auch gute Gemeinschaft pflegt.

Am 20. Juni war deshalb das Notfallseelsorgeteam einmal nicht dienstlich unterwegs, sondern mit Fahrrädern gemeinsam zu einer Tour aufgebrochen. Startpunkt war der Burger Bahnhof, da mehrere Teammitglieder aus Genthin kamen und mit dem Zug anreisen konnten. Am Kanal ging es mit den Fahrrädern entlang bis zum Wasserstraßenkreuz Magdeburg. Der ehrenamtliche Leiter des NFS-Teams, Thomas Menzel, war während des Bauses Chef des Wasserstraßen-Neubauamtes und konnte uns so das Wasserstraßenkreuz mit Doppelsparschleuse Hohenwarthe und die Trogbücke über die Elbe aus seiner Erinnerung kurzweilig näherbringen.

Von den insgesamt 17 Verkehrsprojekten Deutsche Einheit, die nach der Wende die beiden Hälften Deutschlands stärker verbinden sollten, waren 9 Schienenprojekte, 7 Autobahnprojekte und ein Projekt der Wasserstraße. Zu diesem Projekt 17 zählte die Sparschleuse



Rothensee, die Trogbrücke, die Doppelsparschleuse Hohenwarthe und weitere Bauten rings um die Verbindung von Mittellandkanal und Elbe-Havel-Kanal. Thomas Menzel erzählte lebendig aus der Bauzeit des Wasserstraßenkreuzes, das am

10. Oktober 2003 feierlich eröffnet wurde. Da es für die Trogbrücke als längste Kanalbrücke Europas keine technischen Normen zur Bemessung gab, mussten die Grundlagen dafür gemeinsam zwischen Bauaufsichtsbehörde, Universitätsinstituten, Bauherrn und ausführender Baufirma gefunden und teilweise getestet werden. Erst nach Vorliegen der abschließenden Zustimmungen im Einzelfall konnte gebaut werden. Thomas Menzel erklärte die spannende Geschichte von weltweit zusammengezogenen Experten, die Statik und Konstruktion entwerfen und überprüfen mussten.

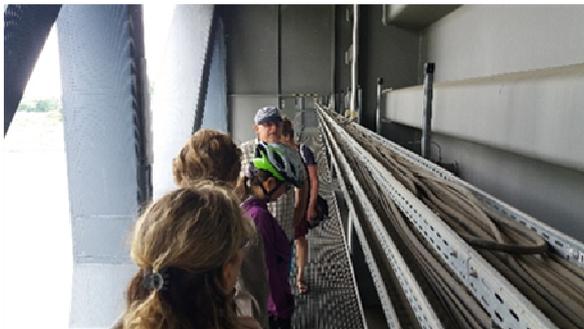
Die Idee einer Verbindung von Mittellandkanal und Elbe-Havel-Kanal ist jedoch viel älter als das Neubauprojekt vermuten lässt. Seitdem die Schifffahrt das Ruhrgebiet mit Berlin verband um Kohle und Baustoffe in die Hauptstadt des Deutschen Reiches zu transportieren, gab es ein Nadelöhr. Denn alle Schiffe mussten für ein paar Kilometer die Elbe passieren, was bei Niedrigwasser und bei voller Schiffsladung nicht möglich war. Deshalb begann man schon 1919 mit den Planungen einer durchgehenden Wasserstraße über die Elbe hinweg.



Doch die Inflationszeit verzögerte den Baubeginn, so dass erst 1934 mit dem Schiffshebewerk Rothensee und der Niegripper Schleuse begonnen werden konnte. Während diese beiden Teile der neuen Wasserstraße 1938 fertiggestellt werden konnten, wurden alle anderen Projekte 1942 aufgrund des Krieges eingestellt. Erst mit der Wiedervereinigung begann dann die erneute Planung. Der Grundstein wurde 1998 gelegt und fünf Jahre später im Jahr 2003 konnten die ersten Schiffe die Kanalbrücke queren.



Viele Details sind beeindruckend: die Hubhöhe der Doppelsparschleuse von 19 m, die 1305 Betonpfähle unter den Schleusenkammern oder die Trogbreite der Kanalbrücke von 32 m!



Im Eiscafé in Hohenwarthe ließen wir den Tag ausklingen, bevor es dann wieder entlang des Kanals nach Burg zurückging. Es war für das Team ein sehr interessanter Ausflug und eine wertvolle Zeit als Gemeinschaft, die gut gestärkt auch

wieder in die nächsten Einsätze gehen wird. Wer Interesse hat, bei der Notfallseelsorge einzusteigen, ist herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich im Büro der Superintendentur des Kirchenkreises (Tel: 03921-942374). Dort bekommen Sie alle weiteren Kontaktdaten.

Ein besonderer Dank gilt unserem Teamleiter Thomas Menzel, der nicht nur die Tour organisiert, sondern auch das ganze Jahr über das Team gut zusammenhält!

Peter Gumbel

Freude und Leid im Kirchspiel

Wir freuen uns über folgende Taufen:

am 02.08.2020 in Gödnitz
Anton Golze aus Gerwisch

Am 23.08.2020 in Gerwisch
Elina Schätze aus Gerwisch



Aus unseren Gemeinden sind verstorben und bestattet:

am 13.06.2020 in Menz
Petruna König aus Menz

am 03.07.2020 in Gerwisch
Rainer Menzel aus Gerwisch

am 13.08.2020 in Dahlenburg
Elenore Olszowi aus Biederitz



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Liebe Gemeindeglieder,
Ihren Gemeindebrief erhalten Sie dank unserer ehrenamtlichen Verteiler frei Haus. Sollten Sie ihn einmal nicht erhalten, bitten wir um Mitteilung. Wir bemühen uns um Nachlieferung. Sie finden aber auch jederzeit Gemeindebriefe in unseren Kirchen, Gemeinderäumen und in unserem Gemeindebüro. Wenn Sie uns bei der Verteilung z. B. in Ihrer Nachbarschaft unterstützen möchten, melden Sie sich bitte bei Frau Wehnert. Wir würden uns freuen!
Mit freundlichem Dank - Der Gemeindekirchenrat –
Die Gemeindebriefe werden kostenlos verteilt. Wir freuen uns jedoch über eine Spende von 50 Cent je Gemeindebrief.



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Ernte gut, alles gut

Gott hat den Menschen seine Schöpfung geschenkt. Sie leben von den Früchten der Erde. Ohne Wachsen und Ernten wäre kein Leben möglich. Davon erzählt die Bibel: Gott ließ die Welt in einer Sintflut untergehen. Nur nicht Noah, seine Familie und die Tiere. Sie überlebten in der Arche. Als sie wieder an Land gegangen waren, sagte Gott: „Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“

(1. Mose 8, 22) Das war ein Versprechen Gottes an die Menschheit: Nämlich dass das Wachsen und Ernten nie enden. Damit hat er uns allen die Schöpfung neu geschenkt.

Die Mutter fragt, warum Fritzchen spät abends noch duscht. „Ich möchte noch einen Apfel essen.“ – „Und was hat das mit Duschen zu tun?“ – „Ich habe heute gelernt, dass man Äpfel nicht ungewaschen essen soll.“

Apfelspinale

Wer kann mit einem Sparschäler die längste zusammenhängende Apfelschale abschälen?



Dein Tischgebet

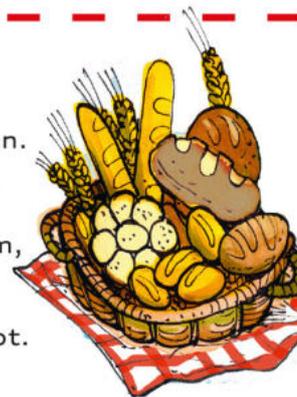
Vater, wir leben von deinen Gaben.

Segne das Haus, segne das Brot.

Lass uns von dem, was wir haben,

anderen geben, in Hunger und Not.

Amen



Es ist Herbst: Wie heißen diese Baumfrüchte?

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
 Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Lösung: Bucheckern, Kastanie, Eichel



Grafik: Benjamin



Foto: Lotz